

NAGEL & KIMCHE

# Canetti in Zürich

Herausgegeben von Werner Morlang

ISBN-10: 3-312-00353-9

ISBN-13: 978-3-312-00353-2

Weitere Informationen oder Bestellungen unter  
<http://www.nagel-kimche.ch/978-3-312-00353-2>  
sowie im Buchhandel

MICHAIL SCHISCHKIN Das Missverständnis Mein erster Besuch in der Stadt von James Joyce führte mich als Erstes zum Friedhof Fluntern. Die Straßenbahn war voll. Bei der Endstation stiegen alle aus und folgten dem Wegweiser zwischen Grabsteinen hindurch »Zu James Joyce«. Mir war sonderbar zumute. Je näher wir zum Grab kamen, desto größer die Prozession. Die Begräbnisstätte war umringt von einer dichten Menge, und das an einem Arbeitstag und ohne dass irgendein Jubiläum stattgefunden hätte. Ich hatte immer vermutet, dass der Autor des Ulysses im Westen mehr geehrt wird als in meiner Heimat, aber so etwas ... Doch bald schon fand ich heraus, was dahinter steckte: Elias Canetti wurde begraben, der gewünscht hatte, neben Joyce seine letzte Ruhestätte zu finden.